

SEIT 1993 WIRD IN LAHNAU-WALDGIRMES (LAHN-DILL-KREIS) DIE ÄLTESTE RÖMISCHE STADTGRÜNDUNG ÖSTLICH DES RHEINS ERFORSCHT. DIE ETWA 7,7 HA GROSSE MIT EINER HOLZ-ERDEMAUER UND ZWEI VORGELAGERTEN SPITZGRÄBEN BEFESTIGTE ANLAGE WURDE SPÄTESTENS IM JAHR 3 V.CHR. GEGRÜNDET UND VERMUTLICH NACH DER NIEDERLAGE DES RÖMISCHEN STADTHALTERS VARUS 9 N.CHR. AUFGEGBEN.



ANTIKE GRUNDMAUERN DES FORUMS

DIE IM VERLAUF DER GRABUNGEN AUFGEDECKTE BEBAUUNG UNTERSCHIEDET SICH JEDOCH SOWOHL IN DER STRUKTUR ALS AUCH IN DEN EINZELNEN GEBÄUDEN WESENTLICH VON ZEITGLEICHEN RÖMISCHEN MILITÄRLAGERN.

INSBESONDERE DAS ÜBER STEINERNEN FUNDAMENTEN ERRICHTETE 2200 QM GROSSE BAUWERK IM ZENTRUM VERWEIST DAGEGEN DEUTLICH IN DEN ZIVILEN BEREICH. DREI FLÜGEL UMGABEN EINEN INNENHOF, DER IM NORDEN DURCH EINEN GROSSEN HALLENBAU ABGESCHLOSSEN WURDE.

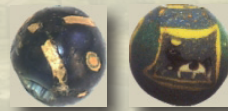


LUFTBILD FORUM

DURCH DIE VERMISCHUNG RÖMISCHER UND EINHEIMISCHER FUNDE CHARAKTERISIERT. UNTER DEN RÖMISCHEN FUNDEN FÄLLT DER HOHE ANTEIL HERAUSRAGENDER EINZELFUNDE AUF. ZU DIESEN ZÄHLEN EINE GLASGEMME (KÜNSTLICHER SCHMUCKSTEIN), EINE INTAKTE, SILBERNE SCHEIBENFIBEL SOWIE ZWEI GLASPERLEN. ES HANDELT SICH UM EINE MOSAIKGLASPERLE MIT DREI EINGELEGTEN ABBILDUNGEN EINES ÄGYPTISCHEN STIERGOTTES SOWIE UM EINE DUNKELBLAUE GLASPERLE, DIE MIT EINEM GITTER AUS AUFGELEGTEN GOLDBLECHSTREIFEN VERZIERT IST.



GLASGEMME



GLASPERLEN



SCHEIBENFIBEL

ANNÄHERND 160 MEIST KLEINE FRAGMENTE BELEGEN DARÜBER HINAUS DIE AUFSTELLUNG EINER LEBENSGROSSEN REITERSTATUE AUS VERGOLDETER BRONZE, DEREN STANDORT SICH URSPRÜNGLICH IM INNENHOF DES FORUMS BEFAND. UNTER DEN BRUCHSTÜCKEN SIND TEILE EINES PFERDE-

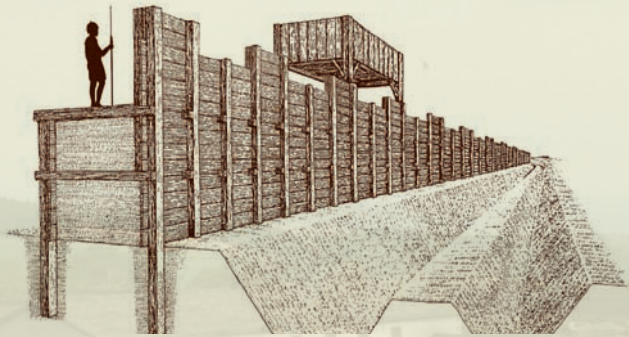
GESTÜTZT WIRD DIESE INTERPRETATION DURCH DAS FUNDMATERIAL, IN DEM WAFEN WEITGEHEND FEHLEN. STATTDESSEN WIRD

BEINES UND DER BRUSTSCHIRRUNG DES PFERDES SOWIE GEWANDTEILE DES REITERS. BISHER SPEKTAKULÄRSTER FUND IM JAHR 2009 IST DER FAST VOLLSTÄNDIG ERHALTENE, VERGOLDETE KOPF DES PFERDES.



MIT DIESEN FUNDEN UND BEFUNDEN ERLAUBEN DIE FORSCHUNGEN IN LAHNAU-WALDGIRMES NICHT NUR WESENTLICHE NEUE ERKENNTNISSE ZUR RÖMISCHEN GERMANIEN-POLITIK UND ZUR GRÜNDUNGSPHASE EINER ZIVILEN RÖMISCHEN STADT, SONDERN AUCH ZU DEN DAMIT VERBUNDENEN KONTAKTEN ZUR EINHEIMISCHEN BEVÖLKERUNG.





Nach: R. Asskamp/R. Wiechers Westfälisches Römermuseum Haltern, Munster 1996. Überarbeitet

FÖRDERVEREIN RÖMISCHES FORUM WALDGIRMES E.V.
 GESCHÄFTSSTELLE:
 GEORG-OHM-STR. 2 - 35633 LAHNAU-WALDGIRMES
 TEL.: 06441-65240 / FAX: 06441-6711795
 E-MAIL: ROEMERFORUM@T-ONLINE.DE
 WWW.ROEMERFORUM-LAHNAU.DE



DAS RÖMISCHE FORUM BEI WALDGIRMES



RÖMISCHE UND GERMANISCHE
KERAMIK



REITERFUSS



SILBERANHÄNGER



EISENWERKZEUGE

HEIMATMUSEUM
 "HEDWIG-SCHMIDT-HAUS"
 FRIEDENSTRASSE 20 - 35633 LAHNAU-WALDGIRMES
 TEL.: 06441-64522
 WWW.WALDGIRMES.DE



**Happel
Druckmedien**

Young & Fresh
die Werbeagentur

info@happel-druckmedien.de | www.happel-druckmedien.de | Fon 06441/32717



- Gestaltung
- Druck
- Buchbinderei
- Versandservice

